



GEMEINDE WATTENWIL

Zentrumsgemeinde im oberen Gürbetal

Gültige SKOS-Richtlinien

ab 1. Januar 2012

Beträge im Überblick

Grundbedarf für den Lebensunterhalt auf Dauer menschenwürdige Existenz

Haushaltsgrösse	Grundbedarf
Anzahl Personen	Lebensunterhalt
1 Person	CHF 977.–
2 Personen	CHF 1'495.–
3 Personen	CHF 1'818.–
4 Personen	CHF 2'090.–
5 Personen	CHF 2'364.–
6 Personen	CHF 2'638.–
7 Personen	CHF 2'912.–

Pro weitere Person + CHF 274.–

Der Grundbedarf umfasst:

- Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren
- Bekleidung und Schuhe
- Energieverbrauch (Elektrizität, Gas etc.) ohne Wohnungsnebenkosten
- Laufende Haushaltführung (Reinigung / Instandhaltung von Kleidern und Wohnung) inkl. Kehrrechtgebühren
- Kleine Haushaltgegenstände
- Gesundheitspflege ohne Selbstbehalte und Franchisen (z.B. selbst gekaufte Medikamente)
- Verkehrsauslagen inkl. Halbtaxabo (öffentlicher Nahverkehr, Unterhalt Velo, Mofa)
- Nachrichtenübermittlung (Telefon, Post)
- Unterhaltung und Bildung (z.B. Konzessionen, Radio/TV, Sport, Spielsachen, Zeitungen, Bücher, Schulkosten, Kino, Haustierhaltung)
- Körperpflege (z.B. Coiffeur, Toilettenartikel)
- Persönliche Ausstattung (z.B. Schreibmaterial)
- Auswärts eingenommene Getränke
- Übriges (z.B. Vereinsbeiträge, kleine Geschenke)

Wohnungskosten

- Mieten (im ortsüblichen Rahmen) und Nebenkosten

Medizinische Grundversorgung

- Prämien KVG, Selbstbehalte, Minimal-Franchisen
- Einfache Zahnbehandlungen (vor der Behandlung ist ein Kostenvoranschlag einzureichen)



GEMEINDE WATTENWIL

Zentrumsgemeinde im oberen Gürbetal

Versicherungen

- Hausrat- und Haftpflichtversicherung
- AHV-Minimalbeitrag bei Nichterwerbstätigen

Situationsbedingte Leistungen

- Aufgrund der besonderen gesundheitlichen, wirtschaftlichen und familiären Situation und nach spezieller Prüfung sind weitere Leistungen möglich.

Einkommensfreibeträge (EFB)

Jede Person, welche eine Erwerbstätigkeit ausübt, aufnimmt oder ausweitet, hat Anspruch auf Anrechnung eines Freibetrages auf ihrem Erwerbseinkommen, sofern sie wirtschaftliche Hilfe erhält.

Arbeits-, Beschäftigungs- oder Ausbildungspensum	IZU Teilnahme an Beschäftigungsangeboten oder in Ausbildung	EFB nach Erwerbsaufnahme während 6 Monaten	EFB bei Unterstützungsbeginn oder nach 6 Monaten Arbeit
01 – 20 %	CHF 150.–	CHF 200.– (CHF 300.–*)	CHF 200.– (CHF 300.–*)
21 – 30 %	CHF 200.–	CHF 250.– (CHF 350.–*)	CHF 225.– (CHF 325.–*)
31 – 40 %	CHF 200.–	CHF 300.– (CHF 400.–*)	CHF 250.– (CHF 350.–*)
41 – 50 %	CHF 200.–	CHF 350.– (CHF 450.–*)	CHF 275.– (CHF 375.–*)
51 – 60 %	CHF 250.–	CHF 400.– (CHF 500.–*)	CHF 300.– (CHF 400.–*)
61 – 70 %	CHF 250.–	CHF 450.– (CHF 550.–*)	CHF 325.– (CHF 425.–*)
71 – 80 %	CHF 250.–	CHF 500.– (CHF 600.–*)	CHF 350.– (CHF 450.–*)
81 – 90 %	CHF 300.–	CHF 550.– (CHF 650.–*)	CHF 375.– (CHF 475.–*)
100 %	CHF 300.–	CHF 600.– (CHF 700.–*)	CHF 400.– (CHF 500.–*)

* EFB für Alleinerziehende von schul- oder vorschulpflichtigen Kindern unter 16 Jahren

Maximum pro Unterstützungseinheit / Zulagen:

- Bis 5 Personen = CHF 850.–
- Über 5 Personen = CHF 1'000.–

Für Tagelöhner-Programme besteht eine spezielle Regelung.